

## Dringend gesucht



### Mäzen für Kunsthistorisches Institut in Florenz

Das **Kunsthistorische Institut (KHI)** in Florenz ist eine der ältesten Einrichtungen zur Erforschung der Kunst- und Architekturgeschichte Italiens. Durch den großen internationalen Erfolg des Instituts und das damit verbundene Wachstum ist ein Erweiterungsbau dringend notwendig geworden.

Als **Max-Planck-Förderstiftung** ist es uns ein sehr wichtiges Anliegen, diesen unterirdischen Bau von Arbeits- und Bibliotheksräumen zu unterstützen (Gesamtkosten ca. 10,8 Mio. €). Dafür fehlen 3,7 Mio. €, die die **Max-Planck-Gesellschaft** von privater Seite aufbringen muss, um die bis 2015 zur Verfügung stehenden rd. 7 Mio € an öffentlichen Mitteln freizusetzen. Daher suchen wir einen großzügigen privaten Mäzen – können Sie helfen? Ihnen und Ihrer Familie bietet sich durch die Unterstützung eine einzigartige Möglichkeit, sich in bleibender Weise mit der Toskana, der Kunstgeschichte und den Forschungserfolgen von Topwissenschaftlern der **MPG** zu verbinden.

Das **KHI** ist noch bis Anfang März 2014 an der Ausstellung „FLORENZ!“ in der Bundeskunsthalle in Bonn beteiligt ([www.bundeskunsthalle.de/ausstellungen/florenz.html](http://www.bundeskunsthalle.de/ausstellungen/florenz.html)).

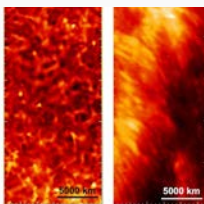
Weitere Informationen zu diesem Projekt: Karin Theede, Tel. +49 89 24 240 – 610 o. [kt@maxplanckfoerderstiftung.org](mailto:kt@maxplanckfoerderstiftung.org)

## Projektberichte



### Bachelorstipendien

Seit 2007 unterstützte die **MPF** mit privaten Mitteln besonders talentierte ausländische Nachwuchsforscher, die bereits nach dem Bachelorexamen ihre Doktorarbeit an **International Max Planck Research Schools (IMPRS)** anstreben. Insgesamt konnten sich dadurch 382 internationale Bachelorstipendiaten in sechs Jahrgängen frühzeitig auf ihre Promotion vorbereiten. Die **IMPRS** bieten – in Zusammenarbeit zwischen **MPIs** und Partneruniversitäten – eine erstklassige Doktorandenausbildung für besonders begabte Nachwuchswissenschaftler. Ab 2014 können nun die Bachelorstipendien aus öffentlichen Mitteln finanziert werden, deshalb steht im Dezember die letzte Auszahlung der **MPF** für dieses erfolgreiche Projekt an.



### SUNRISE 2

Nach dem erfolgreichen Zweitflug des ballongetragenen Sonnenobservatoriums SUNRISE im Juni, den die **MPF** mit über 1,5 Mio. € unterstützte, konnten die Wissenschaftler des **MPI für Sonnensystemforschung** in Katlenburg-Lindau einzigartige Einblicke in die zentrale Schicht der Sonnenatmosphäre, die Chromosphäre, vorlegen. Sie gibt den Forschern bisher immer noch Rätsel auf. Durch die von SUNRISE 2 gelieferten hochaufgelösten Bilder erhoffen sich die Wissenschaftler nun, den Geheimnissen der Chromosphäre endlich auf die Spur zu kommen.

[www.mps.mpg.de/de/aktuelles/presennotizen/presennotiz\\_20130923.html](http://www.mps.mpg.de/de/aktuelles/presennotizen/presennotiz_20130923.html)



### Virendatenbank GISAID

Die globale Virendatenbank GISAID – die mittlerweile weltweit größte Influenza-Informationsquelle – ist aus der Verantwortung des **MPI für Informatik** in Saarbrücken in die Hände der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) in Bonn überführt worden. Die Beteiligung des **MPI für Informatik** beschränkt sich seit Anfang des Jahres 2013 auf die Beratung des BLE zum Softwarebetrieb etc. sowie Unterstützung bei der Behandlung von Nutzeranfragen. Die **MPF** finanzierte die Software-Entwicklungsarbeiten an der Datenbank am **MPI für Informatik** mit fast 500.000 €.

[www.gisaid.org](http://www.gisaid.org)

## Dank an unsere Förderer und Freunde



### Veranstaltungen 2013

Mit einer Vorab-Präsentation des Disney-Films „Schimpansen“ Ende April im Hotel Bayerischer Hof in München, einem „Tag mit Wissenschaft“ Ende September auf Schloss Ringberg am Tegernsee und einer Einladung zu der Eröffnungsveranstaltung der Themenkonzerte 2013 Anfang November in München bedankten sich die **MPG** und die **MPF** bei all ihren Förderern und Freunden.